

## **Merkblatt Datenschutz**

### **für Unterstützer des Fördervereins der Kindertagesstätte Bischheim e. V. gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)** Stand: 13.5.2020

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung im Sinne des Artikel 24 DSGVO ist der Vereinsvorstand des

Förderverein des Kindertagesstätte Bischheim e. V.  
Flörsheimer Straße 8  
67294 Bischheim  
E-Mail: info@foerdereverein-kita-bischheim.de

2. Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Unterstützer (Spender) im automatisierten und nichtautomatisierten Verfahren gemäß Art. 2 DSGVO zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke, insbesondere

- zur Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung als Nachweis gegenüber den Finanzbehörden,
- zur Kommunikation mit den Unterstützern, beispielsweise zur Verwendung der Spendengelder,
- zur Ausstellung eines Spendennachweises,
- zur Information über die Verwendung der Spende,
- zur Information über zukünftige Spendenaktionen unseres Vereins.

Hierbei handelt es sich um folgende Daten: Vorname, Nachname, Anschrift, ggf. Firmenbezeichnung und Erreichbarkeit (Telefon und E-Mail), sowie Zahlungsinformationen zu Ihrer Spende. Die Datenerhebung über Dritte erfolgt nicht.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die datenschutzrechtlichen Erlaubnisnormen des Art. 6 Abs. 1 DSGVO, sowie, soweit erforderlich, die Einwilligung des jeweiligen Mitglieds.

Eine Weitergabe der Daten, beispielsweise an andere Vereinsmitglieder, erfolgt nur im Einzelfall und nach eingeholter schriftlicher Einwilligung beim Unterstützer.

3. Die Daten werden durch den Verein solange und in dem Maße verarbeitet, wie sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, erforderlich sind (Art. 17 DSGVO, § 147 Abs. 3 AO).
4. Der Betroffene hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie Datenübertragbarkeit (Art. 15 bis 21 DSGVO). Auskunfts- und Löschungsrechte stehen allerdings, soweit gesetzlich zulässig, unter den Einschränkungen des Art. 17 Abs. 3 DSGVO, sowie der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).
5. Erteilte Einwilligung können jederzeit widerrufen werden, wobei der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf davon unberührt bleibt.
6. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich eines Profiling erfolgt nicht (Art. 22 DSGVO).